



RENTIQUE WEISS

Erik Weiß · Einzelunternehmen

Kastanienallee 18

24796 Krummisch, OT Klein Königsförde

0155 60417064 · info@rentique-weiss.de

rentique-weiss.de

QUICK-START-GUIDE

GASHEIZER

FUXTEC FX-GH51

30–50 kW · 2,18–3,63 kg/h · Piezo-Zündung

Nur Flüssiggas (Propan) · Gebläse 230 V ~ 50 Hz

1 WAS LIEGT BEI

- Heizgerät FX-GH51 mit Gebläse und Piezo-Zündung
- Gasschlauch mit Druckregler
Nur diesen verwenden — die Anleitung lässt keinen anderen zu.
- Netzkabel für 230 V, geerdete Steckdose
- Gasflasche (Propan)
Nicht automatisch dabei — wie wir das mit der Flasche machen, klären wir bei der Buchung.

2 AUFBAU

- 1 Standort: im Freien oder in einem gut belüfteten Raum, feuersicher, eben und fest. Nicht in Kellern, Gewölben oder Räumen unter dem Erdgeschoss, nicht in Wohnräumen.
- 2 Für Frischluft sorgen: Tor oder Fenster bleiben offen. Der Raum muss größer als 100 m³ sein und je Kubikmeter dürfen höchstens 100 W Heizleistung kommen.
- 3 Ausrichten: mindestens 3 m Abstand vom Heißluftauslass zu Wand, Decke und allem Brennbares. Der Luftstrom darf nie auf die Gasflasche zeigen.
- 4 Gasschlauch mit dem Druckregler an die Flasche schrauben — Linksgewinde, gegen den Uhrzeigersinn — und fest anziehen. Flasche stehend, außerhalb des Luftstroms, Schlauch nicht knicken.
- 5 Flaschenventil öffnen und alle Verbindungen mit Seifenwasser prüfen. Nie mit einer Flamme.
- 6 Netzstecker in eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose.

3 INBETRIEBNAHME

- 1 Netzschalter auf „I“. Erst prüfen, ob der Ventilator sauber anläuft — ohne Gebläse wird nicht gezündet.
- 2 Gasventilknopf drücken und gedrückt halten.
- 3 Piezozünder mehrmals betätigen, bis die Flamme steht.
- 4 Ventilknopf danach noch etwa zehn Sekunden halten. Geht die Flamme beim Loslassen aus: eine Minute warten und länger halten.
- 5 Leistung am Druckminderer regeln: gegen den Uhrzeigersinn mehr, im Uhrzeigersinn weniger.
- 6 **Ausschalten in dieser Reihenfolge:** Flaschenhahn schließen, Gebläse laufen lassen, bis die Flamme erloschen ist, dann erst den Schalter auf „O“.

4 DIE DREI HÄUFIGSTEN FEHLER

1 STROM VOR GAS ABGESCHALTET

Wer zuerst das Gebläse ausmacht, staut die Hitze im Gerät. Immer erst das Gas zudrehen, nachlaufen lassen, dann den Strom.

2 ZU WENIG FRISCHLUFT

Im dichten Zelt oder im Keller entsteht Kohlenmonoxid. Kopfschmerzen und Schwindel sind die ersten Zeichen — dann sofort raus. Tor auf, Fenster auf, nie unter dem Erdgeschoss.

3 VEREISTE GASFLASCHE

Im Dauerbetrieb auf voller Leistung vereist die Flasche und liefert zu wenig Gas. Größere Flasche nehmen oder zwei verbinden. Die Flasche niemals erwärmen.

SICHERHEIT

- Kein Gerät für Wohnräume, Wohnwagen oder öffentliche Gebäude. Es ist auch keine Dauerheizung.
- Nie abdecken. Lufteinlass und Auslass immer frei halten.
- Gasgeruch: keinen Schalter betätigen, kein Telefon, keine Flamme. Flaschenventil schließen, alle nach draußen, dann von weiter weg anrufen. Propan ist schwerer als Luft und sammelt sich unten.
- Nach Gebrauch den Flaschenhahn zudrehen — jedes Mal.
- Das Gerät wird sehr heiß. Kinder und Tiere fernhalten, Sicherheitsabstand einhalten.
- Der Überhitzungsschutz schaltet bei 110 °C ab. Dann eine Minute warten, Luftwege prüfen, neu starten.

RÜCKGABE

- ☐ Gerät vollständig ausgekühlt und außen abgewischt
- ☐ Schlauch und Druckregler vollständig, unbeschädigt, nicht geknickt
- ☐ War die Gasflasche von mir: zurück, Ventil zu, Schutzkappe drauf
- ☐ Netzkabel aufgerollt

Übergabe ab 16 Uhr, ein Miettag sind 24 Stunden ab Übergabe – je länger du mietest, desto günstiger wird jeder Tag. Gasflaschen werden stehend transportiert und stehend gelagert — nie im Fußraum, nie im heißen Auto.

KLEMMT WAS?

Ruf an, bevor du improvisierst. Läuft das Gebläse, brennt aber nichts, ist meistens der Flaschenhahn zu oder die Flasche leer. Eigenmächtige Reparaturen sind laut Mietvertrag nicht zulässig.

0155 60417064

auch WhatsApp · info@rentique-weiss.de